

Zitat der Woche: Hansen, Vater der ‚globalen Erwärmung‘, bezeichnet Erneuerbare als ‚grotesk‘

geschrieben von Chris Frey | 30. Juni 2018

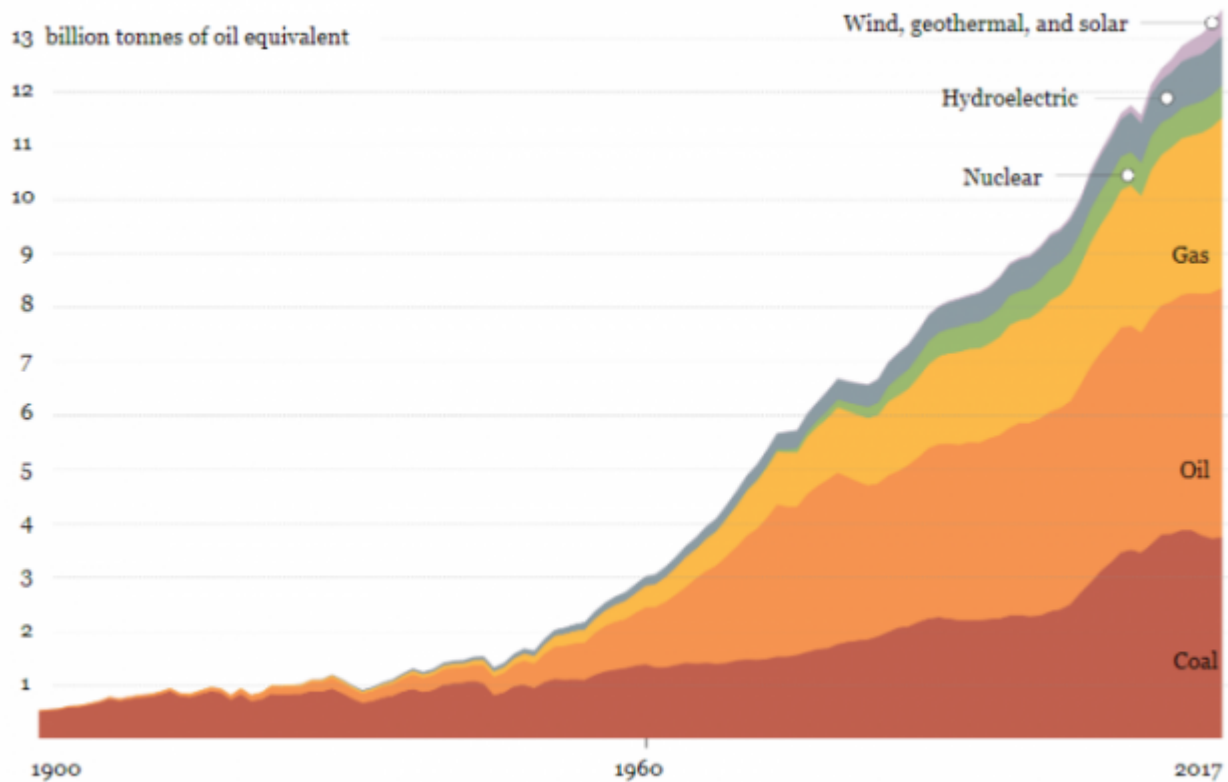
Es beginnt mit:

Vor 30 Jahren, als der Mittlere Westen unter einer massiven Dürre verdorrte und die Temperaturen an der Ostküste über 100°F [ca.38°C] gestiegen waren, stand ich dem Senat als ein leitender NASA-Wissenschaftler Rede und Antwort. Ich sagte, dass die derzeitige globale Erwärmung nicht mehr mit der natürlichen Variabilität erklärt werden könne und dass sie mit hohem Vertrauen menschlichen Ursachen geschuldet ist – hauptsächlich durch die Anreicherung der Atmosphäre mit Kohlendioxid und anderen Wärme einfangenden Gasen. ‚Es ist an der Zeit, mit dem Geschwafel aufzuhören und auszusprechen, dass die Beweise ziemlich stark sind, dass der Treibhauseffekt im Gange ist‘.

Diese klare Aussage hinsichtlich der Gefahren von Kohlenstoffemissionen wurde gehört. Am nächsten Tag zierte sie die Frontseiten der Zeitungen im ganzen Land. Die Klimatheorie führte mit bemerkenswertem Tempo zu politischen Maßnahmen. Innerhalb von vier Jahren unterzeichneten fast alle Nationen, darunter auch die USA, ein Rahmenwerk (Framework Convention in Rio de Janeiro), in welchem die Nationen überein gekommen waren, dass die Welt die gefährliche, vom Menschen verursachte Beeinflussung des Klimas vermieden werden muss.

Traurigerweise enthielten die grundsätzlichen Nachfolge-Übereinkommen von Rio, also das Kyoto Protokoll und das Paris Abkommen, nichts als Wunschdenken, dass die Länder Pläne entwickeln würden, um die Emissionen zu reduzieren. In Wirklichkeit folgen die meisten Länder ihren Eigeninteressen, und die globalen Kohlenstoff-Emissionen nehmen unverdrossen zu:

Global energy consumption



Source: 1965-2017 BP Statistical Review of World Energy; 1900-1965 Department of Energy Carbon Dioxide Information and Analysis Center.

Aber seine letzten Worte waren dann der Hammer, und mit Sicherheit dürften viele Augenbrauen im grünen Sektor nach oben gerutscht sein:

Zu denken, dass erneuerbare Energien und Batterien allein alle nachgefragte Energie zur Verfügung stellen können, ist Phantasterei. Schon der Gedanke ist grotesk, und zwar wegen der überaus schweren Umweltverschmutzung durch Bergbau und Entsorgung von Material, falls wirklich der gesamte Energiebedarf mit Erneuerbaren und Batterien gedeckt werden sollte. Schlimmer noch, der Bevölkerung weiszumachen, die Phantasterei der 100 Prozent Erneuerbaren sei machbar, bedeutet in Wirklichkeit, dass fossile Treibstoffe weiterhin vorherrschen und der Klimawandel zunimmt.

BUMM!

Quelle: <https://www.bostonglobe.com/opinion/2018/06/26/thirty-years-late-r-what-needs-change-our-approach-climate-change/dUhizA5ubUSzJLJVZqv6GP/story.html>

Link:

<https://wattsupwiththat.com/2018/06/28/quote-of-the-week-hansen-father-of-global-warming-calls-renewables-a-grotesque-idea/>

Übersetzt von Chris Frey EIKE